

SCHULPROJEKT

Schutz für die Wildbienen

Direkt an der Radwegunterführung Schwarzmühlstraße entdeckten Schüler der NMS-Frauenfeld Erdnester.

BRIGITTE WIMMER

SCHWECHAT Viele Arten der Wildbienen stehen auf der roten Liste und sind vom Aussterben bedroht. Um diese Besonderheit, ein Vorkommen von Schmalbienen, zu schützen, nahm Biologielehrer Christian Holzmann von der NMS Frauenfeld Kontakt zum Grünen-Umweltstadtrat Peter Pinka auf. „Es war schnell klar, dass wir hier gemeinsam tätig werden

wollen“, so der Stadtrat. Die Schüler Leonardo, Simon und Marcel kreierten mit ihrem Lehrer ein Poster, das dann im Rathaus ausgedruckt wurde. Pinka unterstützte das Wildbienenprojekt, indem er die Holztafeln für die Poster selbst bastelte. Bei einem gemeinsamen Termin mit SP-Bürgermeisterin Karin Baier stellten die Schüler die Tafeln entlang des Radwegs



▲ Grünen-Umweltstadtrat Peter Pinka, NMS-Biologielehrer Christian Holzmann, SP-Bürgermeisterin Karin Baier und SP-Gemeinderätin Susanne Fälbl-Holzapfel mit den drei engagierten Schülern Leonardo, Simon und Marcel aus der 4. Klasse der MS Frauenfeld und den neuen Bienen-Schutztafeln. Foto: Stadtgemeinde Schwechat

nahe der Schwarzmühlstraße auf. Sie sollen ab sofort auf die winzigen Wildbienen aufmerksam machen und verhindern, dass die aus dem Boden aufragenden „Kamine“ (Erdhäufchen) von Fußgängern oder Hunden zerstört werden. Der Umweltstadtrat meint beeindruckt: „Ich bin vom Engagement von Leonardo, Simon und

Marcel wirklich begeistert. Die Schüler haben gemeinsam mit ihrem Lehrer Christian Holzmann eine tolle Arbeit gemacht.“ Pinka selbst habe durch dieses Projekt viel Neues über Schmalbienen gelernt und wird die Schutzhinweistafeln regelmäßig kontrollieren, damit bei den Wildbienen-Stellen alles in Ordnung bleibt.

Bezahlte Anzeige

Kolben Trophy 2023

Spannendes Abenteuer und Charity-Unterstützung auf vier Rädern bei der Rätselrallye (31.8. bis 2.9.).

Du möchtest Österreich auf eine faszinierende Weise erleben und gleichzeitig wohltätige Projekte unterstützen? Dann ist die Kolben Trophy Rätselrallye genau das Richtige für dich! Bei diesem einzigartigen Event löst du im Team knifflige Rätsel, erkundest „Lost Places“ und besuchst sensationelle Sehenswürdigkeiten. Zwischen all dem warten verworrene Rätsel und Aufgaben auf dich, die sich über ca. 300 Kilometer erstrecken und in 72 Stunden gelöst werden müssen.



M&M, die Sieger der Kolben Classic Wertung 2023. Foto: privat

Es liegt an deinem Team, mit den vorgegebenen Etappenzielen die optimale Route ohne Autobahnen zu finden und dabei die Team-Aufgaben zu erfüllen. Jedes Team besteht aus zwei bis vier Personen in einem Auto. Je älter das Auto ist, desto besser ist es für die Wertung – das macht die Kolben Trophy Rätselrallye besonders einzigartig! Der Grundgedanke für die Kolben Trophy

war eigentlich eine Charity Veranstaltung zu konzipieren, wo wir gemeinsam mit Spiel und Spaß auch gleichzeitig Gutes tun, zum Beispiel: Für ein Kinderheim in Rumänien spendeten wir nicht nur Spielsachen und Güter das allgemeinen Lebens, sondern auch Geldbeträge für die Erhaltung der Einrichtung. Uns ist es wichtig, dass unsere Hilfe auch direkt ankommt.

Nähere Infos unter www.kolbentrophy.at

Eisenbahn heiraten

1. Juli – 5. August 2023
Schlosshof Rothmühle Schwechat | nestroy.at
Regie: Christian Graf

NESROY
Spiele Schwechat